

ÜBER UNS

Der **Badische Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V. (BLNN)** ist eine Vereinigung naturkundlich interessierter Fachleute und Liebhaber. Sie wird ehrenamtlich geleitet und steht jedem Interessenten offen.

Auch wenn wir „Landesverein“ heißen (dies hat historische Gründe, der BLNN wurde schon 1881 gegründet), so sind wir dennoch ein rein privater Naturkunde- und Naturschutzverein (Hauptverbreitungsgebiet: Südbaden).

UNSERE ZIELE

Der Verein ist eine wissenschaftliche Vereinigung, deren Zweck und Aufgabe es ist

- die Natur zu erforschen und deren Kenntnis zu vermitteln,
- die Liebe zur Natur zu wecken und zu fördern,
- die Belange des Natur- und Umweltschutzes zu unterstützen
- der Zerstörung der Natur entgegen zu wirken.

(aus unserer Satzung, §1 Absatz 3)

AKTIVITÄTEN

Zu unseren zentralen Aktivitäten gehören die Organisation von öffentlichen Vorträgen und Exkursionen zu Naturschutz, Landeskunde und Naturkunde und die Herausgabe der Zeitschrift „**Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz**“. Wir veröffentlichen wissenschaftliche Arbeiten zu Geologie, Geographie, Fauna und Flora Südwestdeutschlands sowie zu Naturschutzangelegenheiten in der Regio (erscheint seit 1882 in regelmäßiger Folge).

ARBEITSGRUPPEN

In den Arbeitsgruppen des BLNN wird aktiver Naturschutz praktiziert und wissenschaftlich gearbeitet. Unsere Arbeitsgruppen sind

- **Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN)**
- **Freiburger Entomologischer Arbeitskreis (FREAK)**
- **Arbeitsgruppe Fledermausschutz (AGF)**
- **Botanischer Exkursionskreis Südbaden (BEKS)**



FÖRDERUNGEN

Aus dem **Professor-Friedrich-Kiefer-Fonds** werden jährlich Stipendien zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten aus allen Gebieten der Naturforschung vergeben (u.a. Geologie, Geographie, Landschaftsökologie, Botanik, Zoologie, Landespflege und wissenschaftliche Grundlagen des Naturschutzes).

MITGLIED WERDEN

Grundlage für unsere Aktivitäten sind allein unsere Mitglieder. Derzeit hat der Verein ca. 450 Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt 26 €, für Schüler und Studenten ermäßigt 15 €. Anmeldeformulare werden auf Wunsch zugesandt oder können auf der Vereinswebseite heruntergeladen werden. Werden auch Sie Mitglied!

WEITERE INFOS

Ausführliche Hintergrundinformation über den Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz finden Sie auf der Webseite www.blenn.de. Besuchen Sie uns!

BLNN

Badischer Landesverein
für Naturkunde und Naturschutz e.V.

Veranstaltungen Winterhalbjahr 2017 / 2018



BLNN

Badischer Landesverein
für Naturkunde und Naturschutz e.V.

Kontakt:

1. Vorsitzende Dr. Regina Ostermann
Mail: regina.ostermann@blnn.de
2. Vorsitzender Prof. Dr. Albert Reif
Mail: albert.reif@blnn.de

Internet: www.blenn.de | Mail: info@blenn.de
Geschäftsstelle: c/o Museum Natur und Mensch
Gerberau 32, 79098 Freiburg

Layout: R. Ostermann; Fotos: P. Rasch, A. Reif, J. Sieferle



Vortragsreihe

NATURSCHUTZ IN DER STADT

Gemeinsame Vortragsreihe des „Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz“ im WS 2017/2018 in Kooperation mit dem Museum Natur und Mensch Freiburg und der Universität Freiburg, jeweils 20 Uhr c.t. bis 21 Uhr 30, Hörsaal Zoologie, Institut für Biologie I, Hauptstr. 1, 79104 Freiburg:

- Mittwoch, 25.10.2017
Prof. Dr. Christian Leibundgut und Ingeborg Vorderstrass, Ehrenkirchen:
Wiesenbewässerung – früher und heute, auch im Freiburger Rieselfeld
- Mittwoch, 08.11.2017
Gemeinschaftsvortrag mit NABU, BUND, Naturfreunde, „Schönbergforum“;
Dr. Gerhard Schaber-Schoor, MLR, Stuttgart:
Waldnaturschutz zwischen Umweltpolitik und Eigentümerzielen
- Mittwoch, 22.11.2017
Prof. Dr. Andreas Matzarakis, DWD Freiburg:
Das Stadtklima von Freiburg
- Mittwoch, 06.12.2017
Prof. Dr. Rainer Luick, Hochschule Rottenburg:
Stadtgrün – Lebensqualität für die Zukunft
- Mittwoch, 17.01.2018
Dr. Frank Krumm, WSL / ETH Zürich:
Von Bäumen und Bienen – Die Tradition der Baumbienenhaltung
- Mittwoch, 31.01.2018
Dr. Harald Schaich, Stadt Freiburg im Breisgau:
Naturschutzkonzept der Stadt Freiburg
- Mittwoch, 21.02.2018
Dr. Michael Staab, Universität Freiburg:
Ameisen – Insektenstaaten mit erstaunlichen Strategien, auch in Freiburg

Der Eintritt ist frei.
Gäste sind herzlich willkommen!



Filmreihe

WARMZEITEN • KALTZEITEN • KLIMAWANDEL

Abendveranstaltungen im Hörsaal Zoologie, Institut für Biologie I, Hauptstr. 1, 79104 Freiburg.

Moderation: Dr. J.W. Bammert, W.H. Müller und N. Widemann; jeweils mit kurzer Einführung und Pausen zwischen den Filmbeiträgen.

- Mittwoch, 07.02.2018, 18:00 - 22:30 Uhr
„Warmzeiten und Kaltzeiten“
- Mittwoch, 28.02.2018, 18:00 - 22:30 Uhr
„Klimawandel als Motor der Entwicklung“



Halbtägige Seminare

Veranstaltungsort:

Herderbau, R 100,
Tennenbacher Str. 4, 79104 Freiburg

FLUSSAUEN – DYNAMISCHE LEBENSÄUEN

- Mittwoch, 10.01.2018, 13 - 18 Uhr
13:00 - 13:15 Prof. Dr. Albert Reif: **Begrüßung**
13:15 - 14:15 Prof. Dr. Florian Wittmann, KIT, WWF-Auen-Institut, Rastatt: **Flussauen der Tropen**
14:15 - 15:15 PD Dr. Gregor Aas, Botan. Garten Bayreuth: **Die Weidenarten Mitteleuropas**
15:15 - 15:45 Kaffeepause
15:45 - 16:45 Prof. Dr. Emil Dister, KIT, WWF-Auen-Institut, Rastatt: **Die Flussauen von Allier und Loire, Frankreich**
16:45 - 17:45 PD Dr. Gregory Egger, KIT, WWF-Auen-Institut, Rastatt: **Der Rhein – historische Entwicklung, heutiger Zustand, prozessorientierte Renaturierung am Beispiel der Rastatter Rheinauen**

NATURSCHUTZ DURCH NUTZUNG

- Mittwoch, 24.01.2018, 13 - 18 Uhr
13:00 - 13:15 Prof. Dr. Albert Reif: **Begrüßung**
13:15 - 14:15 Prof. Dr. Rainer Luick, Hochschule Rottenburg: **Perspektiven der Grünlandnutzung in der EU, mit besonderer Berücksichtigung von Osteuropa**
14:15 - 15:15 Prof. Dr. Albert Reif und Dr. Evelyn Rusdea, Universität Freiburg: **Traditionelle Landnutzung und Entwicklungspotential rumänischer Gebirgslandschaften**
15:15 - 15:45 Kaffeepause
15:45 - 16:45 Dr. Florin Pacurar, Agronom. Univ. Cluj: **Schutz rumänischer Gebirgsweiden durch Nutzung: Möglichkeiten und Grenzen**
16:45 - 17:45 Christine Pfister, Weleda / Schwäbisch Gmünd und Dr. Florin Pacurar: **Heilpflanze Arnika**